



Fachbereich/Eigenbetrieb Straßen/Verkehr/Sicherheit
Verfasser/in Weber, Stefan
Vorlage Nr. 183/2019
Datum 12.09.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ortschaftsrat Hauingen	öffentlich-Kennntnisnahme	08.10.2019	
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Beschluss	10.10.2019	

Betreff:

Erschließung Baugebiet "Am Soormattbach" - Auftragsvergabe Straßenbau

Anlagen:

Übersicht der Angebote zur Submission vom 22.08.2019

Beschlussvorschlag:

Das Gremium stimmt der Auftragsvergabe zur Ausführung der Straßenbauarbeiten durch die ARGE Vogel-Walliser im Zuge der Gesamtbeauftragung des Angebots zu einem Angebotspreis des **Anteils Straßenbau in Höhe von 476.517,89 € brutto** zu.

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	bis Jahr	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
I54100002080	2018	2019	2020	2021			Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:	360.000	342.000					702.000
<i>davon</i> nicht geplant:							
Einnahmen insgesamt:							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:				365.000			365.000
<i>davon</i> nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:							
<i>davon</i> nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung. Prioritäre Maßnahmen:

1. Strategisches Ziel:
Wohnraum schaffen – Schaffung von Wohnraum durch Innenverdichtung und Erschließung neuer Baugebiete.
2. Ziel aus dem Leitbild der Bürgerschaft:
Lörrach schafft bezahlbaren Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen. Dabei entstehen vielfältige Wohnformen, die das Miteinander der Kulturen und Generationen stärken.
3. Operatives Ziel:
„Wohnraumoffensive“ fertigstellen und somit 250 Wohneinheiten pro Jahr schaffen.
4. Leitziel der Verwaltung:
2.500 Wohneinheiten bis 2025; Zeitnah Wohnraum schaffen – durch Innenverdichtung und Erschließung neuer Wohngebiete.
5. Prioritäre Maßnahme:
Baugebiet „Am Soormattbach“

Begründung:

Am 14. März 2019 stimmte der Ausschuss für Umwelt und Technik der Vorlage 040/2019 der Entwurfsplanung für den Straßenbau im Baugebiet „Am Soormattbach“ sowie der entsprechenden Kostenberechnung zu. Im Anschluss wurden die Ausführungsplanung und die Vergabe der Bauleistungen vorbereitet und am 19. Juli 2019 öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission am 22. August 2019 lagen vier Hauptangebote sowie ein Nebenangebot von insgesamt zehn ausgegebenen Vergabeunterlagen vor. Alle Angebote wurden gem. § 16 VOB/A (2019) geprüft und gewertet. Die Dokumentation der Prüfung und Wertung erfolgte nach einheitlichem Muster des Kommunalen Vergabehandbuchs Baden-Württemberg (KVHB).

Zur Realisierung der Baumaßnahme ist eine koordinierte Ausführung erforderlich. Die städtischen Maßnahmen Straßenbau, Kanalbau und Wasserversorgung wurden in einem kombinierten Leistungsverzeichnis zusammengefasst. Eine losweise Aufteilung und Teilbeauftragung getrennt nach Gewerken ist nicht vorgesehen.

Unter Berücksichtigung der formalen Prüfungs- und Wertungsstufen stellt sich das Ergebnis und die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots für die **Gesamtvergabe** der Bauleistungen wie folgt dar (Bruttokosten):

Bieter 1	1.504.065,98 €	128,4 %
Bieter 2	1.357.641,94 €	115,9 %
Bieter 3	1.339.272,47 €	114,4 %
Bieter 4	1.174.877,83 €	100,3 %
ARGE Vogel-Walliser, Nebenangebot	1.171.233,13 €	100,0 %

Die Zuschlagserteilung für die Gesamtbeauftragung erfolgt an das wirtschaftlichste Angebot. Der darin enthaltene **Anteil für den Straßenbau beträgt 476.517,89 €**

Das Nebenangebot beinhaltet die Verwendung von güte zertifiziertem Flüssigboden (RAL-GZ 507) im Kanal- und Wasserversorgungsbau. Der Kostenanteil für den Straßenbau bleibt durch das Nebenangebot unverändert.

In der Kostenberechnung aus der Vorlage 040/2019 vom 27.02.2019 wurden für den Straßenbau Kosten in Höhe von 526.437 € brutto ermittelt. Diese ergeben sich aus der dort aufgeführten Netto-Summe von 453.384 €. Da die Herstellung der Straßenbeleuchtung (Kosten: 11.000 € netto) nicht durch den Bauunternehmer sondern durch den Werkhof erfolgt, wird dieser Betrag von der Netto-Summe abgezogen:
(453.384 € Straßenbau gesamt- 11.000 € Beleuchtung) * 1,19 MwSt = 526.437 € gesamt.

Das wirtschaftlichste Angebot liegt somit im Rahmen der Kostenberechnung. Die Auskömmlichkeit der Preise wurde seitens des Bieters schriftlich bestätigt.

Es wird vorgeschlagen, den **Anteil Straßenbau** der ARGE Vogel-Walliser, mit Federführung der Oskar Vogel Straßenbau GmbH & Co. KG aus 79591 Eimeldingen, den Zuschlag im Zuge der Gesamtbeauftragung zum Angebotspreis von **476.517,89 € brutto** zu erteilen.

Ausreichende Finanzmittel stehen zur Verfügung.

Beabsichtigter Ausführungszeitraum: 4. November 2019 bis Ende 2020.

Klaus Dullisch
Fachbereichsleiter